



Mannschaftliche Geschlossenheit bringt TuS ersten 3 Punkte – 3:2 gegen Süpplingen

Am Sonntag, den 16. September 2012, hatte der TuS mal wieder ein Heimspiel. Nach drei Auswärtspartien traf die Mannschaft im heimischen Waldstadion auf Mitaufsteiger Süpplingen. Durch den Freitagserfolg, 4:2 Achtelfinalsieg im A-Pokal gegen Süpplingenburg, tankte der TuS endlich mal Selbstvertrauen. Das TuS-Lazarett lichtete sich wieder, denn mit Dennis und Marco stießen zwei verletzte Spieler wieder zum Kader. Mathias (privat) und Sebastian (Aufbau nach Rückenproblemen) fehlten noch, dennoch hatte TuS-Aushilfscoach Roland 18 Spieler zur Verfügung.

Das Spiel begann bei schönem Wetter von beiden Mannschaften sehr nervös. Man merkte ihnen an, dass sie bislang nicht viel reißen konnten und mitten im Abstiegskampf stehen. In den Anfangsminuten gab es einige Fehlpässe, sowie viel Mittelfgeplänkel. Quasi aus dem Nichts ging Süpplingen in der 10. Minute mit 1:0 in Führung. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld, segelte der Ball durch den Strafraum und fand auf Höhe des 5er einen Abnehmer. Wieder einmal musste der TuS einem Rückstand hinterherlaufen.

Die Moral stimmte aber und der TuS ließ sich nicht aus dem Konzept bringen. Man tastete sich von Minute zu Minute an das gegnerische Tor. Süpplingen musste sich mehr und mehr dem Druck des TuS hingeben. Nach zwei schönen Kombinationen von rechts, konnten die TuS-Fans in der 30. Minute das erste Mal Jubeln. Die Flanke von rechts von Marco bekam Roland gerade so noch und schoss per Direktabnahme aufs Tor. 1:1 Ausgleich. Dieser Treffer beflügelte den TuS, sodass dieser den Druck weiter erhöhte und schließlich auch kurz vor dem Halbzeitpfiff belohnt wurde. In der 2. Minute der Nachspielzeit flankte erneut Marco von rechts in den Strafraum. Rico stand goldrichtig, nahm den Ball einmal an und schoss ihn per Volley zur 2:1 Führung für den TuS.

Eine verdiente Halbzeitführung. Die Mannschaft puschte sich in der Kabine nochmal und Roland, der den TuS-Trainer Jens (2-wöchige Dienstreise) vertrat, gab lobende Worte an die Truppe und weitere Anweisungen, um gegen den Mitaufsteiger die Führung zu verteidigen und evtl. auch noch auszubauen.

Die zweite Halbzeit begann wie die erste, beide Mannschaften brauchten so um die 5 Minuten bis es wieder zur Sache ging. Süpplingen erhöhte den Druck, aber ohne richtig gefährlich zu werden. Der TuS machte leider nicht da weiter, wo sie in der ersten Halbzeit aufgehört hatten. In der 58. Minute kam Süpplingen dann das erste Mal gefährlich vors Tor, doch die Abwehr konnte den Schuss aus dem Halbfeld gerade noch zur Ecke klären.





Anders verlief es in der 63. Minute als der TuS den Ball im Mittelfeld verlor und somit einen Konter der SpVg einleitete. Die TuS-Abwehr war zu weit aufgerückt, sodass die beiden Stürmer von Süpplingen den Konter perfekt ausspielten. Der Ball landete nach ihrem Angriff im Tor zum 2:2 Ausgleich. Nun keimte bei Süpplingen wieder Hoffnung auf und der TuS musste aufpassen, nicht noch ein Tor zu bekommen. In der 70. Minute war die TuS-Abwehr erneut weit aufgerückt, der Stürmer von Süpplingen fand aber in Florian seinen Meister, denn er parierte den Ball phänomenal. Glück für den TuS.

In der 77. Minute schwächte sich dann Süpplingen selber, nach einem Ausball schlug die Nummer 18 den Ball weit weg. Der unparteiische Schiedsrichter gab ihm daraufhin die gelbe Karte, da er schon verwarnt war, schickte er ihn mit gelb-rot vom Platz. Ab da spielte der TuS also in Überzahl, dies sah man aber von außen nicht wirklich. Dass aber der TuS nicht abgibt, sah man dann in der 90. Minute, der eingewechselte Philip kam über rechts und flankte in den Strafraum, wo Rico frei vorm Tor stand und per Kopf zum 3:2 einköpfte. Grenzenloser Jubel beim TuS, denn kurz danach war das Spiel zu Ende.

Fazit: Der Spielfluss wurde teilweise durch Fehlpässe unterbrochen. Aufgrund der kämpferischen Leistung und auch der Tatsache, dass der TuS nach zwei Rückschlägen wieder zurück in die Erfolgsspur fand, war der Sieg verdient und somit stehen die ersten 3 Punkte auf dem TuS-Konto.

Torfolge:

0:1 Krause (10.), 1:1 Weisheit (30., Vorlage Rapp), 2:1 R. Röder (38., Vorlage Rapp), 2:2 Ventroni (63.), 3:2 R. Röder (90., Vorlage Kleinert)

Besondere Vorkommnisse:

77. Minute Gelb/rote Karte für die Nr. 18 von Süpplingen

Gelbe Karten:

30. Mirko Beckmann, 45. Pierre Remus, 50. Roland Weisheit (alle w. Foulspiel), 50. Sören Allmers (w. Meckern)

Aufstellung:

Florian Siciak – Marcel Remus, Pierre Remus, Mirko Beckmann – Julian Görgen, Roland Weisheit, David Nowak, Marco Rapp (74. Philip Kleinert), Sören Allmers – Ricardo Röder, Benjamin Jenke (65. Dennis Beith)

Mit sportlichen Grüßen

M. Remus